

Krankenhaus Tulln arbeitet an Pilotprojekt mit:

Utl.: Qualität der Krankenhäuser soll verbessert werden=

St.Pölten (NLK) - Die Qualität in den österreichischen Krankenhäusern soll noch mehr verbessert werden: 12 österreichische Krankenhäuser erproben derzeit in einem Pilotprojekt in den vier Bereichen "Aufnahme- und Entlassungsmanagement", "Kooperation von bettenführenden Abteilungen mit internen Dienstleistern", "OP-Organisation" und "Patientenorientierte Pflegeorganisation" Verbesserungsmaßnahmen. In den Modellprojekten, die ungefähr ein bis zwei Jahre dauern sollen, werden krankenhausspezifische Arbeiten optimiert und dann in allen österreichischen Krankenhäusern angewendet. Auch das Krankenhaus Tulln ist ein solches Modell-Krankenhaus. Im Bereich "Kooperation von bettenführenden Abteilungen" sollen durch bessere Koordinierung die Wartezeiten für die Behandlungen verkürzt und vereinfacht werden. Bei der patientenorientierten Pflegeorganisation sollen die Patienten so umfassend und individuell wie möglich betreut werden. Beraten werden die Krankenhäuser von Mitarbeitern des Ludwig Boltzmann-Institutes für Medizin und Gesundheitssoziologie.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle

Tel.: 02742/200/2163

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0095 1998-02-12/11:29

121129 Feb 98

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19980212_OTS0095